www.verkehr-pankow.de

Verein für nachhaltige Verkehrsentwicklung e.V.,
Kastanienallee 120a, 13158 Berlin

Rundbrief Nr. 01/2025 vom 26.01.2025

Liebe Verkehrsinteressierte, anbei finden Sie wieder die neuesten Informationen zum Thema in zusammengefasster Form.

1. Einwohnerantrag zum Kiezgebiet am 29.01.2025 in der BVV Pankow

Am **29. Januar dürfen wir in der BVV-Sitzung beginnend ab 17:30 Uhr** unseren Einwohnerantrag "Kiezgebiet - Für eine zukunftsfähige Stadtentwicklung im Norden von Pankow in der BVV Pankow vorstellen. Der Einwohnerantrag wurde von über 1.300 Menschen in Rosenthal, Wilhelmsruh und Niederschönhausen unterschrieben.
Wir fordern das Bezirksamt damit auf, endlich ein zukunftsfähiges Verkehrskonzept für diese Stadtteile vorzulegen, anstatt immer nur konzeptlose Einzelmaßnahmen zu beschließen und politische Versprechen hinsichtlich moderner Stadtentwicklung zu brechen.

Mehr Informationen zum Kiezgebiet auf unserer Webseite: https://kiezgebiet.de
Seite der BVV Pankow mit unserem Antrag: https://www.berlin.de/…
Link zur Tagesordnung (Punkt 1.13). https://www.berlin.de/…
Links zum Youtube-Stream der BVV: https://www.youtube.com/…

Es ist zu erwarten, dass der Antrag dann zur weiteren Beratung in den Mobilitätsausschuss überwiesen wird.

2. CDU Berlin ist am Ziel: Ausbau der Rad-Infrastruktur soll eingestellt werden

Wir beobachten seit Beginn dieser Legislaturperiode, dass die CDU in Berlin alles tut, um die Förderung des Radverkehrs zu bekämpfen – und das obwohl nach Amtsantritt die CDU durch Senatorin Schreiner noch verlauten ließ, dass sie „mehr Radwege als die Vorgänger-Regierung“ bauen lassen werden.

So wurden kurz nach Amtsantritt der CDU-Verkehrssenatorin Schreiner – mutmaßlich auf Betreiben der CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus alle Radverkehrs-Vorhaben „überprüft“. Mit dem Ergebnis, dass die meisten davon eingestellt wurden.
In Pankow betrifft das z.B. auch den für Pendler/-innen sehr wichtigen Radweg in der Blankenfelder Chaussee, wo eine Spur dem Radverkehr gewidmet werden sollte – in Kürze werden wir hier über weitere Details der gestoppten Planung berichten.

Dann wurden auch alle Projekte zu Rad-Schnellverbindungen bis auf ein einziges Projekt beendet.

Schließlich kürzte die CDU die Mittel für Radverkehr so stark, dass die Förderung dessen quasi vollständig zum Erliegen kommt:

Quelle: Internetseite Changing Cities https://changing-cities.org/weg-mit-den-radwegen-her-mit-dem-klimawandel/

Die Millionenstadt Berlin wird also im Jahr 2026 nur noch 500.000€ für Radverkehr ausgeben – bei einem Gesamtetat von ca. 40 Milliarden Euro!

Das zeigt eindeutig, was die CDU vom Radverkehr hält – offenbar völlig überflüssig. Was hält eigentlich die SPD als Koalitionspartner davon ? Das ist uns leider nicht bekannt.

Hamburg macht es übrigens genau anders herum: https://x.com/anjes_tjarks/status/1879078471366004806

Wenn Ihnen der Radverkehr am Herzen liegt bitten wir Sie, dies in allen Gesprächen gegenüber Politiker/-innen deutlich zu machen.

Was können Sie tun:

- **Unterstützen Sie ihre lokale Bürgerinitiative** (https://verkehr-pankow.de/uebersichtskarte/)
- **Ganz wichtig: abonnieren Sie unseren Rundbrief** und bringen Sie vor allem Ihre Freunde/-innen, Kollegen/-innen und Nachbarn dazu, dies auch zu tun. Für uns ist diese Kommunikationsform sehr effektiv und wichtig! Leiten Sie einfach diesen PDF-Rundbrief per e-mail weiter. Den Rundbrief können Sie hier abonnieren: https://verkehr-pankow.de/verteiler/
  Frühere Rundbriefe finden Sie unter: https://verkehr-pankow.de/rundbrief/
- **Folgen Sie uns auf Instagram @verkehr_pankow** wenn wir über unsere Aktionen berichten, Infos teilen und mit dem Bürgermeister und Parteien
- Kommen Sie zu unseren Treffen (wird per mail und auf der Webseite angekündigt)

www.verkehr-pankow.de

Verein für nachhaltige Verkehrsentwicklung e.V.,
Kastanienallee 120a, 13158 Berlin